

Umweltfreundlicher Strom in der Kellerei



Von **Christine Weirich**

Sa, 08. Mai 2021

Ihringen

Weingut Dr. Heger in Ihringen setzt auf neues Blockheizkraftwerk und demnächst auf Solarenergie.



Negativ auf Corona getestet freuen sich Silvia und Joachim Heger (links) zusammen mit Monteur Pasqual Bury über das Blockheizkraftwerk.

Foto: Christine Weirich

Das Weingut Dr. Heger in der Bachenstraße in Ihringen hat in die Zukunft investiert: Seit einigen Wochen verfügt der Winzerbetrieb über ein eigenes Blockheizkraftwerk. Das hat den Vorteil, dass Strom und Wärme auf eine effiziente Weise künftig dort erzeugt werden können, wo sie gebraucht werden. Nach einem zweimonatigen Probelauf ist das Kraftwerk nun offiziell eingeweiht worden, berichtet Weingutschef Joachim Heger.

"Die Prognose unseres Installateurs Bury Haustechnik, dass die Stromkosten auf 50 Prozent reduziert werden, hat sich in der Probephase bestätigt", stellt Heger zufrieden fest. "Unser Ziel ist es, Vorhandenes mit Neuem zu koordinieren und beides auf ein einheitliches, funktionierendes System zu bringen", sagte Pascal Bury bei der Vorstellung der von einem Energiemanager gesteuerten Anlage. Die Anschaffungskosten für ein Blockheizkraftwerk würden bei 40 000 bis 60 000 Euro liegen, je nach Anlage.

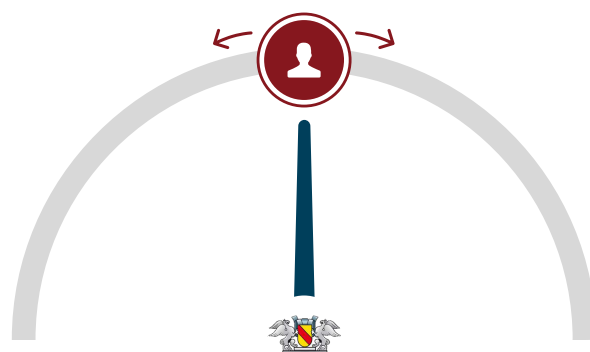
Silvia Heger ist zusammen mit ihrem Ehemann Joachim der Meinung, dass "dem vielen Reden von Umweltschutz und erneuerbaren Energien" Taten folgen müssen. Dies sei jetzt eine gute Gelegenheit, der Natur etwas zurückzugeben, sagt sie. "Indem wir auf Herbizide und chemischen Dünger im Weinberg verzichten, arbeiten wir

jetzt schon mit viel Respekt vor der Natur", führt sie aus. Mit dem Betreiben des Blockheizkraftwerkes werde der Gedanke von Nachhaltigkeit auf ein weiteres Gebiet, nämlich die Kellerei, ausgedehnt.

Weil die nachhaltige Entwicklung in dem Familienunternehmen vorangetrieben werden soll, würde man jetzt zur Ergänzung des Energiebedarfs über eine Solaranlage nachdenken, stellen die Weingutbesitzer in Aussicht.

LIVE ABSTIMMUNG • 716 MAL ABGESTIMMT

Würden Sie Windkraftanlagen in Ihrer Region akzeptieren?



**Ja, erneuerbare
Energien müssen
schließlich
irgendwo
herkommen**

**Nein, auf keinen
Fall**

Badische  **Zeitung**

OPINARY. 

Ressort: [Ihringen](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Sa, 08. Mai 2021:

» [Zeitungsartikel im Zeitungslayout: PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte registrieren Sie sich einmalig bei "Meine BZ", um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können. Beachten Sie bitte [unsere Diskussionsregeln](#), die [Netiquette](#).

[Jetzt registrieren](#)

Sie haben bereits einen "Meine BZ"-Zugang?

[Jetzt anmelden](#)
